

FOCUS

Baumgarten - Oberweiden - Zwerndorf



Foto: Richard Prossenitsch

Seite	
3-4	Worte des Bürgermeisters
5	Antigen Testaktion
6-14	allgemeine Informationen
15	FF Oberweiden
16-17	Gesunde Gemeinde
18	Kunst im Foyer
19	Menschen aus der Gemeinde
20	Anzeigenteil
21	Mitteilung der Pfarre
22-23	Gemeindebücherei
24	Musikverein Weiden
25	Kulturverein Oberweiden
26-27	Seniorenbund Zwerndorf

Alle Rechte beim Herausgeber.

Die Beiträge werden inhaltlich unverändert übernommen, somit ist jeder Autor für seinen Beitrag eigenverantwortlich.

Worte des Bürgermeisters

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. 2021 war ein Jahr mit sehr vielen Einschränkungen, die auch die Gemeindearbeit sehr beeinflusst hat. Dennoch ist so einiges erarbeitet und umgesetzt worden.

Um unseren Beitrag zur CO₂-Ersparnis zu leisten, haben wir auf unsere beiden Wasserwerken und auf der Kläranlage je eine Photovoltaikanlage installieren lassen, da hier der Stromverbrauch sehr hoch ist.

Dank der vielen Glasfaser-Vermittler wurden knapp 50% Vorverträge für den Ausbau des Glasfasernetzes in Baumgarten und Zwerndorf eingeholt. Die Ausschreibungen laufen, damit im Frühjahr 2022 mit dem Bau begonnen werden kann.

Der Spatenstich für 14 Wohnungen in Baumgarten ist erfolgt, der Baufortschritt verläuft planmäßig und die Schlüsselübergaben sollen im vierten Quartal 2022 stattfinden.

Bei der Sanierung unserer Kläranlage und der dazugehörigen Pumpwerke sind leider einige unvorhersehbare Arbeiten aufgetreten, die zu einer Verzögerung führten.

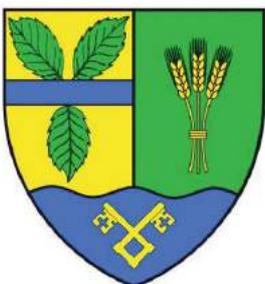
Grundstücke wurden in Zwerndorf und Oberweiden angekauft, um Straßen und Bauland zu schaffen.

Ebenfalls in Zwerndorf und Oberweiden wurden über 1000 Bäume in den Aufforstungen gesetzt. Die Mithilfe der Bevölkerung ist bei solchen Arbeiten nicht selbstverständlich, darum ein großes Danke denen, die sich dafür Zeit genommen haben.



Bürgermeister
Markus Lang

Weiden an der March



Gemeindeamt Weiden an der March

2295, Hauptstraße 25

Tel: +43 2284 2204 Fax: +43 2284 2204 4

gemeinde@weiden-march.at

www.weiden-march.at

Parteienverkehrszeiten

Dienstag, 08:00 - 12:00 Uhr / Nachmittag gegen

Terminvereinbarung

Donnerstag und Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Worte des Bürgermeisters

Bezüglich Teichsanierung Zwerndorf sind die Sedimentuntersuchungen in der Endphase, ein Projekt zur Sanierung wurde vom Büro Marchfeldkanal erarbeitet, dieses befindet sich derzeit bei der Prüfung durch die Naturschutzbehörde.

Eine kleine Gruppe von Gemeinderät:innen und Gemeindebediensteten besuchten im Herbst die Kommunalmesse in Tulln, wo sie sich über aktuelle Techniken im kommunalen Bereich informierten.

Möglicherweise hat es schon jemand gesichtet: Das Welcome Center in Oberweiden ist errichtet worden. Hier soll ein Infopoint installiert werden.

Bei der G21 Baum- und Strauch-Aktion ist neuerlich Dank der Ortsbevölkerung auszusprechen, die in Baumgarten und Oberweiden etliche Bäume und Sträucher in die Grünstreifen pflanzte.

Corona hat uns leider noch immer im Griff.

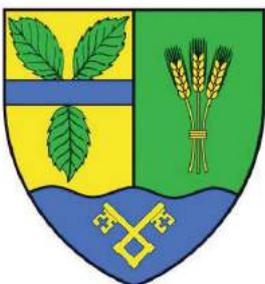
Im November konnten wir den Impfbus in unsere Gemeinde bringen und weitere Termine sind geplant. 462 wurden beim Novembertermin durchgeführt. Sowohl vor Weihnachten als auch vor Silvester wird wieder eine kostenlose Antigen-Teststraße in unserer Gemeinde eingerichtet. Dies ist eine Möglichkeit, die Zusammentreffen mit Familie und Freunden beruhigter zu genießen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die mich als Bürgermeister bei meiner Arbeit für unsere Gemeinde das ganze Jahr unterstützen, bedanken.

Ich wünsche Ihnen ruhige Feiertage, einen schönen Advent mit Familie und Freunden, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022.

Bleiben Sie Gesund! Impfen hilft dabei!
Markus Lang

Weiden an der March



Gemeindeamt Weiden an der March

2295, Hauptstraße 25

Tel: +43 2284 2204 Fax: +43 2284 2204 4

gemeinde@weiden-march.at

www.weiden-march.at

Parteienverkehrszeiten

Dienstag, 08:00 - 12:00 Uhr / Nachmittag gegen

Terminvereinbarung

Donnerstag und Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Antigen Testaktion

Die Gemeinde Weiden an der March bietet für 23.12.2021 und 30.12.2021 eine Teststraße im Dorfzentrum Oberweiden an. (Antigen-Tests)
Jeweils von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Die Gültigkeit der Tests beträgt derzeit 24 Stunden.

Der Impfbus kommt! - wieder

Am 20.12.2021 wird der Impfbus zwischen 10:00 Uhr und 13:00 Uhr beim Dorfzentrum Oberweiden Halt machen.

Am 10.01.2021 wird der Impfbus auch wieder beim Dorfzentrum stehen, die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.



Heizkostenzuschuss 2021/2022

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von € 150,00 zu gewähren.

Die Gemeinde Weiden steuert zusätzlich zur Landesförderung € 150,- bei. Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2022 beantragt werden. Bei der Beantragung ist eine E-Card vorzulegen!

Nähere Informationen, wer den Heizkostenzuschuss beantragen kann, erhalten Sie am Gemeindeamt.

Christbaum: Abholung und Entsorgung.

Die Gemeinde Weiden bietet wieder die kostenlose Christbaum Abholung und Entsorgung an.
Die Abholung Ihres Christbaumes erfolgt am 10.1.2022.

Bitte die Christbäume, frei von sämtlichem Schmuck und Lametta, spätestens am 10. Jänner 2022 um 08:00 Uhr vor der Liegenschaft bereit zu stellen.



Deponie Stripfing – Winteröffnungszeiten

Winteröffnungszeiten:

Samstag 18.12.2021 von 13:00 bis 15:00 Uhr
Samstag 15.01.2022 von 13:00 bis 15:00 Uhr
Samstag 19.02.2022 von 13:00 bis 15:00 Uhr

Die Öffnungszeiten ab März 2022 werden noch bekannt gegeben!

Fertigstellung weiterer Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden

In Zwerndorf am Wasserwerk sowie in Oberweiden auf der Kläranlage die Anlagen fertiggestellt und in Betrieb genommen werden.

Wasserwerk Zwerndorf:

Größe der PV Anlage: 77m²
Ertragsabschätzung: 17.325 kWh Sonnenstrom bei 1100kWh/kWpeak
CO₂ Einsparung pro Jahr: 15,25 to/Jahr

Kläranlage:

Größe der PV Anlage: 87m²
Ertragsabschätzung: 19.800 kWh Sonnenstrom bei 1100kWh/kWpeak
CO₂ Einsparung pro Jahr: 17,23 to/Jahr

GGR Christian Hodits

Baumpflanzaktion:

Es wurden in den Aufforstungen Oberweiden & Zwerndorf rund 1.500 Bäume gepflanzt.
Ein großes Danke an die zahlreichen Helfer.



Kläranlage + Pumpwerke Sanierung

Die Sanierung der Pumpwerke läuft zügig voran.

Saniert wurden bereits:

- Pumpwerk 10 + 11 in Baumgarten
- Pumpwerk 21 in Oberweiden
- Pumpwerk 32, 33, 34 in Zwerndorf

Im Jahr 2022 werden die restlichen Arbeiten von der Firma GWT durchgeführt.



Ortsbild Baumgarten und Oberweiden

Bepflanzungsprojekt in Baumgarten und Oberweiden

Am Samstag, dem 20. November 2021 konnten wir noch knapp vor dem Lockdown 57 Bäume und 138 Sträucher in den Ortsgebieten einsetzen.

Pflegemaßnahmen wie Strauchschnitt und Laub entfernen konnten auch durchgeführt werden.

Dank der großartigen Unterstützung vieler helfender Hände, Baggeraushubarbeiten und den Freiwilligen Feuerwehren konnte das Vorhaben an einem Tag umgesetzt werden.

Das Projekt wurde in Oberweiden von Marianne Hansi und Gerti Daubek ausgearbeitet, in Baumgarten vom Pfarrgemeinderat und den Gemeinderäten. 50% der Investitionskosten werden über G21 gefördert.



Wir bedanken uns bei allen, die uns bei dieser Aktion tatkräftig unterstützt und das Ortsbild mitgestaltet haben.

Wir möchten es nicht verabsäumen, um Ihre Unterstützung durch Bewässern der neuengesetzten Bäume und Sträucher zu bitten.

Blutspenden

**Blutspenderaktion
im Dorfzentrum von Oberweiden**

Nachstehend möchte ich Ihnen das erfreuliche Ergebnis unserer Blutspendeaktion vom 27.09.2021 mitteilen!

Es waren 84 Blutspender, davon mussten leider 6 Spender abgewiesen werden.

Unsere Jubiläumsspenders waren diesmal:

5. Spende:	Michael WALDRAUCH Sebastian HELL Michael SCHADENDORFER	50. Spende:	Gertrude SCHABEL Erich HUBER
10. Spende:	Elisabeth HANSY-STAUDI GL	70. Spende:	Karin ZIMMERMANN
20. Spende:	Andrea SCHNIRCH	80. Spende:	Sandra HENGL
25. Spende:	Paul WEISS	110. Spende:	Irmgard BREINER
30. Spende:	Andreas BAUER	ErstspenderInnen:	Andrea SCHWAB David MARINTSCHAK
45. Spende:	Edmund LANG		

Herzlichen Dank an allen unseren Spendern!
Unser nächster Blutspendetermin im Dorfzentrum Oberweiden ist der
21.02.2022 in der Zeit von 15.00 – 20.00 Uhr.
Die Mitarbeiter der Blutspenderzentrale freuen sich über Ihre Blutspende!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Alfons Weiss, Bezirksleiter NÖZSV

Impfen oder nicht-Impfen, das ist hier die Frage

Diese Frage wird in allen Medien breit behandelt, die Gruppe der Nicht-Geimpften wird zunehmend verteufelt. Man sollte an dieser Stelle aber nicht vergessen: „wir sitzen alle in einem Boot“! Schadenfreude, dass bei den anderen Wasser ins Boot kommt, ist nicht angebracht. Wenn wir die Zahl der Ungeimpften im Bezirk Gänserndorf betrachten sind das mit heutigem Stand ca. 15.200 Kinder bzw, Jugendliche und ca. 12.600 Erwachsene. Da mit einer Freigabe der Impfungen ab 5 Jahren in nächster Zeit gerechnet wird, wird die erste Gruppe bald schrumpfen und nicht alle erwachsenen Nicht-Geimpften sind Impf-Gegner.

Solange es keine allgemeine Impfpflicht gibt, entscheidet jeder für sich selbst, das ist zu respektieren. Freiheit bedeutet aber auch Verantwortung. Für die Entscheidung gibt es zwei Betrachtungsweisen:

1. Die eigene Person betreffend: Impfen schützt wissenschaftlich nachgewiesen nur bedingt vor Ansteckung, aber wesentlich vor schweren Verläufen. Fakt ist, dass auf der Intensivstation fast ausnahmslos Nicht-Geimpfte liegen.
2. Neben der Gefahr selbst zu erkranken, tragen Nicht-Geimpfte das Virus weiter: auf ungeschützte Kleinkinder, auf ältere Menschen (70% der Impfdurchbrüche betreffen Menschen über 60 Jahre), auf andere nicht-Geimpfte.

Wir sollten die Nicht-Geimpften nicht ins Abseits drängen, sondern die Türe zum Impfbus offen lassen. Wir brauchen sie, denn erfolgreich gegen das Virus angehen können wir nur gemeinsam. Es ist immer von Impfdurchbrüchen die Rede – macht dann das Impfen überhaupt Sinn? Von einem Impfdurchbruch wird gesprochen, wenn ein vollständig geschützter Mensch symptomatisch an COVID erkrankt. Das betrifft im Bezirk Gänserndorf ca. 0,15% der Geimpften pro Woche (und hier verstärkt Personen über 60 Jahre) - also ja, das Impfen macht Sinn.

Man kann lange diskutieren, ob die vom Gesetzgeber beschlossenen Maßnahmen zu wenig oder zu viel, richtig oder falsch sind. Dabei darf aber die Eigenverantwortung jedes Einzelnen nicht außer Acht gelassen werden. Mündige Bürger sollten sich auch so benehmen. Erlaubt ist nicht, was nicht verboten ist, sondern was sinnvoll ist, die Pandemie zu beenden. Eines haben Geimpfte und Nicht-Geimpfte jedenfalls gemeinsam: Selbstschutz ist wichtig.

SELBSTSCHUTZ

- KONTAKTE VERMEIDEN – auch wenn es schwer fällt.
- SCHÜTZEN – FFP2-Masken, Abstand halten, Verweildauer reduzieren, Hände waschen

BLEIBEN SIE BITTE GESUND – damit helfen Sie sich selbst und anderen.

GVU Bezirk Gänserndorf

Aus wirtschaftlichen Gründen muss der G.V.U. Bezirk Gänserndorf mit 1.1.2022 eine moderate Anpassung der Abfallwirtschaftsgebühr vornehmen.

„Dies ist die erste Gebührenerhöhung seit dem Jahr 2004, also seit 18 Jahren. Gleich mehrere Faktoren machen diese notwendig: Zum einen spielt die stetige Zunahme der Abfallmengen eine große Rolle. So verzeichneten wir im Jahr 2020 im Vergleich zu 2019 eine Steigerung der Abfallmengen von über 5 %. Bei den kostenintensiven Fraktionen wie Sperrmüll und Problemstoffe lag die Zunahme sogar bei 13 bzw. 28 %.



Weitere Faktoren sind die steigenden Transportkosten, aber auch die höheren Preise für die Entsorgung von Altstoffen wie z.B. Altholz, für die man früher sogar Erlöse lukrieren konnte,“ erklärt G.V.U.-Obmann Bgm. Ing. Hermann Gindl.

Betrachtet man einen Durchschnittshaushalt, ergibt sich folgendes Bild: Der zukünftige Preis für die 120 Liter Restmülltonne beträgt 154,30 Euro und entspricht einer Erhöhung von 12 Euro im Jahr - also einen Euro pro Monat. Die Müllgebühr für die 240 Liter Restmülltonne kostet ab 1.1.2022 176,30 Euro. Die Altpapier- und die Entsorgung der Gelben Sack-Fraktionen bleiben weiterhin kostenlos. Der Preis für die 120 Liter Biotonne beträgt künftig 97 Euro, für die 240 Liter Biotonne 182 Euro. Wichtig ist dem G.V.U. die Unterstützung von Jungfamilien, daher wird die Gebühr für die Windeltonne von 37,70 Euro nicht erhöht.

Bereitstellungs- und Behandlungsanteil

Die Abfallwirtschaftsgebühr wird in zwei Halbjahresbeträgen jeweils am 15. Februar und am 15. August fällig. Sie besteht für den Restmüll aus dem sogenannten Bereitstellungsanteil, dem Behandlungsanteil und 10 % Umsatzsteuer. Der Behandlungsanteil ist jener Teil der Müllgebühr, der sich aus den Kosten für die Abholung und Entsorgung des Restmülls ergibt. Er wird nach dem Behältervolumen und dem Abfuhrintervall berechnet.

„Der Bereitstellungsanteil entspricht einer Grundgebühr für die Bereitstellung der abfallwirtschaftlichen Infrastruktur. Diese umfasst zahlreiche Aufgabengebiete und Dienstleistungen wie z.B. den Aufwand für die Verwaltung und die Arbeit des G.V.U.-Bauhofs, der u.a. für die Zustellung, den Tausch und die Reparatur der Mülltonnen zuständig ist,“ informiert G.V.U.-Obmann-Stellvertreter Bgm. Ludwig Deltl.

GVU Bezirk Gänserndorf

Infrastruktur und Dienstleistungen

Auch der Betrieb der Altstoffsammelzentren (ASZ) und Sammelinseln wird über die Müllgebühr finanziert. Der G.V.U. betreibt 32 ASZ im Bezirk Gänserndorf, in denen Abfälle kostenlos abgegeben werden können, wie z.B. Grün-, Baum- und Strauchschnitt, Sperrmüll (bis 3 m³ oder max. 600 kg pro Jahr kostenlos), Problemstoffe, Inertstoffe, Altmetall, Altholz, Kartonagen, Elektroaltgeräte, Batterien und Akkus, Altspeseöl (NÖLI) sowie Motoröl und Hydrauliköl (bis 10 Liter kostenlos). Die ASZ in Zistersdorf (FCC) und Hohenruppersdorf (NUA Brantner) haben wochentags geöffnet und können von allen Bürgern mit G.V.U.-Berechtigungskarte aufgesucht werden.

Die mobilen Sperrmüllsammlungen, die Entsorgung von widerrechtlichen Ablagerungen, die Flurreinigungsaktionen, die Sauberhaften Feste und die Öffentlichkeitsarbeit in Schulen und Kindergärten wie Workshops und Kasperltheater sind weitere Leistungen des G.V.U. Um das Leistungsspektrum weiterhin kostendeckend anbieten zu können, ist die moderate Anpassung der Abfallwirtschaftsgebühr unvermeidlich.

Gebühren im Überblick



	Abfallwirtschafts- gebühr pro Jahr inkl. Ust. ab 1.1.2022	entspricht einer Erhöhung pro Monat und Wohneinheit von	halbjährlich fälliger Anteil der Abfall- wirtschaftsgebühr inkl. Ust.	Anzahl der Entleerungen pro Jahr
120 Liter Restmülltonne	154,30 Euro	1 Euro	77,15 Euro	13
240 Liter Restmülltonne	176,30 Euro	2 Euro	88,15 Euro	13
120 Liter Biotonne	97,00 Euro	1 Euro	48,50 Euro	41
240 Liter Biotonne	182,00 Euro	1 Euro	91 Euro	41
120 Liter Windeltonne	37,70 Euro	0 Euro	18,85 Euro	13



DEN MARCHFELD GEHEIMNISSEN AUF DER SPUR

Mit »Marchfeld Geheimnisse« ermöglicht die Niederösterreichische Landesausstellung vom 26.03.–13.11.2022 einen spannenden Blick durchs Schlüsselloch auf eine beispiellose Landschaft und ihre Geschichte. Anhand einzigartiger archäologischer Funde und kulturgeschichtlicher sowie naturkundlicher Ausstellungsobjekte wird eine einzigartige Region erlebbar, die den Menschen genauso prägt wie der Mensch die Natur. Diese Schatztruhe voller »Marchfeld Geheimnisse« öffnet sich im barocken Schloss Marchegg – ein Erlebnis für die ganze Familie!

— Marchegg wurde 1260 als Grenzstadt zum Königreich Ungarn erbaut. Heute ist die Stadt an der March unter anderem für das gleichnamige Schloss bekannt. Das historisch bedeutende Bauwerk wurde einst als Teil der Stadtbefestigung Marcheggs durch König Ottokar II. von Böhmen errichtet. Für die Landesausstellung 2022 wurde es liebevoll renoviert und ist nun barrierefrei zugänglich.

EIN SCHLOSS, VIELE GEHEIMNISSE

In den barocken Räumlichkeiten des Schlosses werden die »Marchfeld Geheimnisse« lebendig. Bei einem spannenden Streifzug durch die Geschichte erhalten die Besucher Antworten auf interessante Fragen. Warum wird im Marchfeld nach Millionen Jahre



© Fotos: Rupert Pessi

MARCHFELD | Geheimnisse

altem Meerwasser gebohrt? Weshalb gibt es hier so viele barocke Schlösser? Wie kann eine bessere Balance zwischen Nützen und Schützen dieser einmaligen Naturlandschaft gelingen? Auch die Beziehung zwischen Mensch und Natur im Laufe der Geschichte wird unter die Lupe genommen.

MARCHEGG, DAS STORCHENPARADIES

Denn die Natur ist hier tatsächlich allgegenwärtig – auch im Schloss selbst. Im Dachstuhl leben Fledermäuse und auf dem Schlosdach brüten die berühmten Marchegger Störche. Die »Storchenstadt« Marchegg beherbergt die größte auf Bäumen brütende Weißstorch-Kolonie Mitteleuropas. »Familie Adebar« macht es sich in den alten Baumbeständen des vom WWF bewirtschafteten Naturreservats March-Auen gemütlich.

GESCHICHTE AUF SCHRITT UND TRITT

Überall im Marchfeld finden sich Spuren der langen Historie dieses Landstrichs, daher rückt dessen Geschichte in den Fokus der Ausstellung. Von bedeutsamen Schlachten über die erste dampfbetriebene Eisenbahn Österreichs bis zum Aufstieg und Fall der Habsburger: Bei der Erkundungstour durch das Schloss erleben die Gäste die Entwicklung dieser faszinierenden Region anhand neun verschiedener Themenschwerpunkte hautnah mit. Eine Region, die so vertraut erscheint und doch so viele Geheimnisse birgt.

Weitere Geheimnisse und Info:
noe-landesausstellung.at

Termine 2022

Jänner

- 2. OW Sternsinger kommen
- 3. BG Sternsinger kommen
- 5. OW Feuerwehr-Ball
- 6. ZW Sternsinger kommen
- 6. ZW Drei-Königs-Punsch Tennisclub
- 8. ZW Feuerwehr-Sammlung
- 11. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 14. ZW + BG FF-Mitgliederversammlung
- 15. OW FF-Mitgliederversammlung
- 21. OW Allgemeine Pfarrgemeinderatssitzung für BG/OW/ZW

Februar

- 1. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 21. OW Blutspendeaktion Rotes Kreuz Dorfzentrum 15 h - 20 h
- 26. Stripfing Kindermaskenball

März

- 1. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 20. BG/OW/ZW Pfarrgemeinderatswahl

April

- 5. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 8. OW MV Generalprobe 20 h Frühlingskonzert
- 10. OW Musikverein Frühlingskonzert
- 30. Maibaumaufstellen

Mai

- 3. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 8. ZW Floriani-Messe 10 h
- 22. OW Erstkommunion BG/OW/ZW, im Dorfzentrum

Juni

- 3.-5. Musikverein Ausflug Purbach
- 6. Ausflug Erstkommunikationskinder nach Melk
- 7. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 12. Fronleichnam 10 h - Ort lt Pfarrbrief
- 15. Fronleichnam 10 h - Ort lt Pfarrbrief
- 15. Fronleichnam 14h - Ort lt. Pfarrbrief
- 19.-25. Fußwallfahrt nach Mariazell
- 25. OW KV-Sonnwendfeier am Sportplatz

Juli

- OW Bücherei Ferienspiel
- 2. Messe Raucherkarhöhle 16 h
- 5. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 9.-10. ZW MV Musik-Camp
- 13.-20. Ministrantenlager Hiesberg

August

- OW Bücherei Ferienspiel
- 2. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 6. ZW FF Fire Night

September

- 6. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 11. OW Kirtag Weydner Wirtshaus
- 18. MV Weiden Marschwertung Obersiebenbrunn
- 18. Erntedank Ort lt Pfarrbrief
- 25. Erntedank Ort lt Pfarrbrief
- 26. OW Blutspendeaktion Rotes Kreuz Dorfzentrum 15 - 20 h

Oktober

- 2.. BG Erntedank
- 2. ZW Wandertag Tennisclub
- 4. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 26. OW Kulturverein Wandertag

November

- 1. Allerheiligen 10 h/14 h/16 h lt. Pfarrbrief
- 3. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 16. OW Terminplansitzung Weydner Wirtshaus 19 h

Dezember

- 3. ZW FF Punsch
- 7. OW Musikverein Jahreshauptversammlung
- 13. ZW Seniorennachmittag 14 h
- 17. ZW Messe mit Adventkonzert Vocabella
- 31. OW KV-Silvestermarsch 15 h Sportplatz - Altdorf ca. 15.30 h

FF Oberweiden



Foto: Martin Lang

Anlässlich des 140-jährigen Jubiläums der FF Oberweiden wurde am Sonntag, dem 3. Oktober ein Gruppenfoto mit Mitgliedern und auch Ehrenmitgliedern aufgenommen.

Oktoberfest:

Das Oktoberfest der FF am 25. Oktober zur Feier des 140-jährigen Bestehens war ein großer Erfolg. Die Kameraden konnten sich über rege Teilnahme – auch aus den umliegenden Gemeinden und Feuerwehren – freuen. Bei guter Stimmung und bestem Unterhaltungsprogramm konnte ausgiebig gefeiert werden. Die Feuerwehr bedankt sich bei allen Helfern und Gästen für die Unterstützung und Teilnahme.

KHD Einsatz am Schneeberg:

Drei Mitglieder der FF Oberweiden haben am 30. Oktober beim KHD (Katastrophen-Hilfs-Dienst) Einsatz beim verheerenden Waldbrand im Raxgebirge – gemeinsam mit zahlreichen weiteren Freiwilligen Feuerwehren aus dem Bezirk - mitgewirkt. Mit unserem HLFA 3 Tanklöschfahrzeug wurde eine Riegelstellung errichtet, um ein Übergreifen des Feuers durch Funkenflug auf das umliegende Gelände bei der Höllentalstraße zu verhindern. Um 21:00 Uhr konnte die Mannschaft unbeschadet wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Ausblick:

Am 5. Jänner 2022 findet (voraussichtlich) wieder der traditionelle Feuerwehrball der FF Oberweiden im Dorfzentrum statt. Die Kameraden freuen sich auf Ihr Kommen.

Wildkräuter aus Weiden

von dipl. Kräuterpädagogin Katharina Hansi



Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und damit verbunden auch der Einzug von Tannen-, Fichten- und Kiefernzweigen, -kränzen und -bäumen.

Die desinfizierenden Eigenschaften & positiven Wirkungen von Nadelbäume auf Atemwege & Immunsystem sind schon lange bekannt.



den Weihnachtsbaum kann man auch essen

Infos:

- Nadelbäume enthalten Vitamin C, Gerb- & Bitterstoffe, ätherische Öle, Mineralien & Spurenelemente
- können das ganze Jahr über geerntet werden
- können schleimlösend, keimhemmend, abwehrstärkend & durchblutungsfördernd wirken & sorgen für ein leichteres Abhusten
- frische und getrocknete Nadel verwendbar
- nur ungespritzte, pestizidfreie (im Idealfall Bio-) Bäume verwenden

Rezeptideen

Heiße Nadel mit Zitrone

ein kleiner getrockneter Nadelzweig (oder zwei frische) mit 250 ml heißem Wasser aufgießen, 10 Minuten ziehen lassen und mit dem Saft einer halben Zitrone mischen.

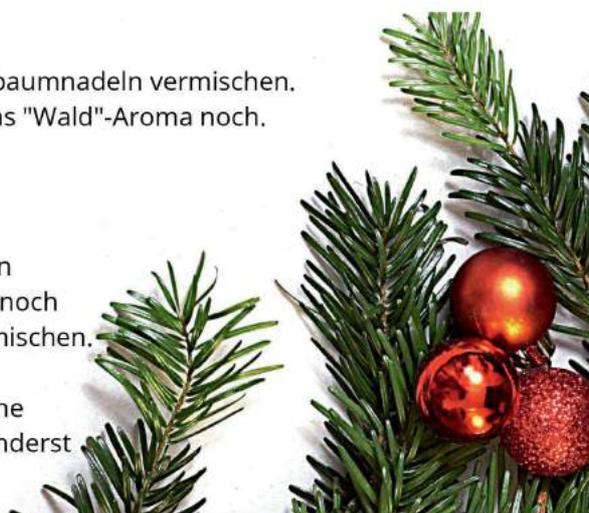
Christbaum - Salz

10 TL feines Natursalz mit 5 TL pulverisierter Christbaumnadeln vermischen. Lässt man es ein paar Tage stehen, verstärkt sich das "Wald"-Aroma noch.

Wald - Badesalz

10 EL grobkörniges Natursalz mit 5 EL pulverisierten Christbaumnadeln vermischen. Optional kannst du noch 3 Tropfen äth. Lavendelöl dazugeben. Alles gut vermischen.

Tipp: Für ein Vollbad reichen 5 EL. Am besten in kleine Säckchen füllen und die Badewanne legen, so verhinderst du das Verstopfen des Abflusses.





Aktuelles aus der „Gesunden Gemeinde“

Anfang 2021 hat unsere Gemeinde die Plakette „Gesundes Weiden“ vom Land Niederösterreich erhalten.

Das Ziel ist es das Bewusstsein für den Wert der Gesundheit zu stärken, sowie die Steigerung des persönlichen Wohlbefindens.



Aufgrund der anhaltenden COVID-19 Pandemie konnten im heurigen Jahr fast keine Veranstaltungen abgehalten werden.

Sobald es möglich und sinnvoll ist, planen wir folgende Veranstaltungen.

- **Autogenes Training**
- **Wirbelsäulengymnastik**
- **Natur im Garten Vortrag**
- **Kräuterwanderungen**
- **u.v.m**

Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern unserer Veranstaltungen, den Interessierten an der „Gesunden Gemeinde“, bei unserem Bürgermeister mit seinem Team und allen Arbeitskreismitgliedern.

**Frohe Weihnachten
und ein gesundes Neues Jahr!**



Michaela Karpfinger & Team Gesunde Gemeinde

www.noetutgut.at

Kunst im Foyer, Ortsbild

ORTSBILD OBERWEIDEN

Kunst im Foyer

Bis Ende Jänner des kommenden Jahres ist die Ausstellung

„ABSTRAKTE KUNST“

zu besichtigen. Meisterwerke von Paul Klee, George Braque, Joan Miró und Giuseppe Arcimboldo sind zu sehen.

VORANKÜNDIGUNG

Ab Februar 2022 zeigen wir besondere Eindrücke einer Oberweidnerin:

FOTOGRAFIEN von ANITA THIEBET

Die Bilder können zu folgenden Öffnungszeiten im Gemeindeamt Oberweiden besichtigt werden:

Dienstag:	8 - 16 Uhr	Donnerstag:	8 - 12 Uhr
Mittwoch:	18 - 20 Uhr	Freitag:	8 - 12 Uhr
Sonntag:	10 - 11 Uhr		

*Kontakt: Kunst im Foyer: Mobil 0650 99 322 32
Projektleitung: Marianne HANSI u. Gerti DAUBEK*



Jesse Werner, geb. 14.09.1996
wohnhaft in Oberweiden, ledig
Beruf: Netzwerktechniker bei Verbund AG
Ehrenamtlich: FF-Oberweiden



Mit welchen 3 Worten würdest du dich beschreiben?
abenteuerlustig, interessiert, vielseitig

Wofür bist du dankbar?
meine Heimat Österreich, echte Freundschaften,
spannenden Job, gute Cocktails

Was sind deine Hobbys?
Motorsport, Geschichte und Politik, Technik

Dein Lebensmotto?
"Alles vermag ich durch ihn der mir Kraft gibt" Philipper 4,13

Weihnachten steht vor der Tür!



Geschenketipp:

*Gutscheine vom Weydner
Wirtshaus.*

Gültig so lange es das Wirtshaus gibt!

Aktuelle Öffnungszeiten,
Speisen und Informationen
zu unseren Rex-Gläsern &
Kulturveranstaltungen
finden Sie unter
www.weydner-wirtshaus.at



Wir wünschen einen entspannten Advent & fröhliche Feiertage!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weydner Wirtshaus - Schönfelder Str. 2
2295 Oberweiden - Tel.: 0680 222 16 39



gemeinsam besser leben

Je mehr
Weihnachts-Glitzer
desto besser!

UNIQA GeneralAgentur
Norbert Zant GmbH

Wienerberg City
Carl-Appel-Str. 5/1
1100 Wien
Tel.: +43 1 6041689
E-Mail: norbert.zant@uniqa.at

www.teamzant.at



Werbung

Mitteilungen der Pfarre

Wegen der verschärften Corona-Situation ist es zum jetzigen Zeitpunkt (12. 11.) nur schwer möglich, sichere Informationen über die bevorstehenden Ereignisse rund um Weihnachten zu geben. Die nachfolgenden Informationen entsprechen unseren Planungen, ob sie auch tatsächlich so durchgeführt werden können, ist ungewiss.

Weihnachten

24. Dezember (Freitag): Die Krippenandacht am Hl. Abend ist um 16.00 in Baumgarten geplant, um ca 15.45 bringt die Reitergruppe Konlechner wieder das Friedenslicht von Bethlehem. Segnung von Reitern und Pferden vor der Krippenandacht.

Christmette ist um 19.00 in Oberweiden, um 21.00 in Zwerndorf, um 23.00 in Baumgarten.

Christtag 25. Dezember (Samstag): Weihnachts-Festmesse um 10.00 in Oberweiden.

Am Sonntag, 26. Dezember finden keine Gottesdienste statt. Pfarrer P. Jeremia ist bis 29. Dezember auf Urlaub.

Zum Jahreswechsel wird in allen drei Orten ein Dankgottesdienst gefeiert und zwar am 31. Dezember (Freitag) um 14.00 in Baumgarten, um 18.00 in Zwerndorf, am Neujahrstag (Samstag) um 10.00 in Oberweiden.

Zwischen Weihnachten und Dreikönig wollen wir wieder die Sternsingeraktion durchführen. Die den Anti-Corona-Maßnahmen entsprechende Vorgangsweise vom vorigen Jahr hat sich bewährt: Sternsinger bleiben außer Haus, eine Begleitperson kommt mit FFP2-Maske zum Schreiben der neuen Jahreszahl zur Tür. Die Tage der Durchführung werden sein: Sonntag 2. Jänner in Oberweiden, Montag, 3. Jänner in Baumgarten, Donnerstag 6. Jänner (Dreikönigsfest) in Zwerndorf..

Wir bitten um eine freundliche Aufnahme und um eine großzügige Spende.

Pfarrer P. Jeremia Eisenbauer OSB

Neues aus der Gemeindebücherei

Mit Büchern durch den Winter und in den Frühling:

Was gibt es besseres, als die langen Abende in der Winterzeit zu genießen und mit einem Buch in der Hand in der warmen Stube entspannende Stunden zu verbringen. Es ist aber auch die Zeit, um vielleicht einem Hobby in Ruhe nachzugehen oder Pläne für das kommende Frühjahr für Haus und Garten zu schmieden. Egal ob Töpfern, Stricken oder Häkeln, Malen und vielem mehr oder Pläne für die Anlage oder Renovierung des neuen Garten zu machen – wir haben die richtigen Bücher mit einer Fülle neuer Ideen für die Umsetzung ihrer Vorhaben. Schauen sie ganz einfach in der Bücherei vorbei. Das Büchereiteam unterstützt sie bei der Buchauswahl gerne.

Besuch der Volksschule:

Nach langer Zeit der Lockdowns konnten im November wieder zwei Klassen der Volksschule Weikendorf unsere Bücherei besuchen. Es waren vergnügliche Stunden mit spannenden Geschichten für unsere Jüngsten. Am meisten begeisterte natürlich das selbst stöbern in der Vielzahl der Bücher. Und so war es nicht verwunderlich, dass die Kinder am liebsten mehr als ein Buch mitgenommen hätten, um es zu lesen. Bieten auch sie ihrem Kind/Enkelkind die Möglichkeit, in die Welt der Bücher einzutauchen und damit die Phantasie anzuregen oder das Wissen zu erweitern. Die Kinder werden es ihnen danken. Wir unterstützen sie dabei gerne.



Unsere Homepage:

Um Ihnen gerade in diesen bewegten Zeiten die Auswahl aus unserem Medienbestand zu erleichtern, wollen wir Sie auf unsere Homepage „[www.Gemeindebücherei Weiden/March.at](http://www.GemeindebüchereiWeiden/March.at)“ hinweisen. Informieren Sie sich über unser stetig wachsendes Medienangebot sowie die laufenden Medien-Schwerpunkte. Darüber hinaus finden sie natürlich stets aktuell die für die Bücherei geltenden Corona-Maßnahmen.

Flohmarkt:

Leider müssen wir uns auch immer wieder von Büchern trennen. Daher laden wir Sie ein, auch unseren Bücherflohmarkt im Foyer des Gemeindeamtes zu besuchen.

Neu in unserer Bücherei

Nachfolgend eine kleine Auswahl der neu in der Bücherei eingestellten Medien.

Romane, Krimis und Thriller

Rossbacher Claudia	Steirerherz	Krimi
Public Maria	Waldviertelblut	Krimi
Phillips Charly	Einmal berührt ist fast gar nicht verführt	Roman
Herron Mick	Slow Horses	Roman
Lima Mario	Tod in Porto	Krimi
Hünnebeck Marcus	Der Wundennäher	Thriller
Rohn Reinhard	Leise, stirb leise	Krimi
Fitzek Sebastian	Der erste letzte Tag	Roman
Kasten Mona	Save us	Roman
Leon Donna	Flüchtiges Begehren	Krimi
Riley Lucinda	Die verschwundene Schwester	Roman

Neues aus der Gemeindebücherei

Sachbücher

Waechter Dorothee	Schöne Gärten für Ungeduldige	Garten
Pluhar Erika	Spätes Tagebuch	Biographie
Bruhn Jürgen	Weltweiter ziviler Ungehorsam	Politik
Arvay Clemens	Der Heilungscode der Natur	Umwelt
Kiefer Ingrid	Essen entscheidet	Ernährung
Buval Jaques	Die Enzyklopädie der Serienmörder	Biographie
Hardy Emma	Kreativ mit Pflanzen	Garten
Opaschowski Horst	Wohlstand neu denken	Wirtschaft
Hörl Michael	Die Gemeinwohl-Falle	Politik
Lewis Michael	Erhöhtes Risiko	Politik
Harper Nick	Wie man alles repariert	Ratgeber

Kinderbücher

Krabbe Ina	Funkelsee	J10
Forester Kim	Clans von Cavallon	J10
Luhn Usch	Pimpinella Meeresprinzessin	J8
Drake John	Monster Attack	J8
Berenz Björn	Explorer Team	J8
Cowell Cressida	Wilderwald	J10
		Johann Fuchs

Oh du Fröhlicher ... Kammerhofer



Sie, die Wichtige, hat seit Mitte Oktober Weihnachtsstress. Er, der Walter, auch. Achtzehn Weihnachtsfeiern musste er bereits durchliegen.

Und jetzt noch der Tannenbaum, ein Traum ...

ein Albtraum. Zuerst bricht der patentierte Standfuß ab und dann die Panik aus. Was tun, wenn man Heilig Abend keinen Ständer mehr bekommt?

Das ganze Jahr ist Walter punschlos glücklich. Und dann kommt dieser Fest-Tag. Raclette, Fondue, Weihrauch und eine kleine Grippe für den einzigen Esel im Haus.

Endlich wird es Abend. Das Glöckchen läutet. Steht das Christkind vor der Tür? Nein. Die Schwiegermutter. Halleluja!

Hallo Freunde von Kabarett

Mir ist es gelungen den Kabarettisten Walter Kammerhofer zu buchen und er wird am Samstag den 22.01.2022 im Wydner Wirtshaus mit seinem tollen Lustigen Programm "Oh du Fröhliche" auftreten.

Walter Kammerhofer ist bekannt durch Auftritte beim Villacher Fasching, Narrisch Guat, Sommerkabarett uvm.

Die Vorverkaufskarten sind ab 1.Nov.2021 im Wydner Wirtshaus erhältlich.

Würde mich freuen das viele Gemeindebürger diesen Kabarett Abend besuchen.

Josef Pesch

Neues vom Musikverein

Neues vom Musikverein Weiden an der March

Liebe Leserinnen und Leser des Weidner Focus!

Was schreibt man, wenn es eigentlich nichts zu schreiben gibt?

In der letzten Ausgabe war unter dem Motto „endlich“ noch große Freude. Endlich wieder Probenarbeit, endlich wieder Ausrückungen und Veranstaltungen wie Hochzeiten, Frühschoppen, Musikcamp, Kirtag, Musikantenheuriger, Tage der Blasmusik und Marschmusikwertung. Nicht zu vergessen: endlich der große Moment der Trachtenpräsentation! Leider ist mein Wunsch nicht in Erfüllung gegangen. Sie erinnern sich? „Und hoffentlich heißt es dann auch ganz bald... **Endlich** sind die „verrückten“ Zeiten auf Dauer vorbei und es kommt wieder mehr Miteinander.“

Es zeigt sich jedoch, dass der Verlauf von Covid-19 eine ganz eigene Dynamik hat. In der Musik bedeutet Dynamik die Lehre von Lautstärke oder Tonstärke. Komponisten verwenden die Änderung der Lautstärke um Spannungen aufzubauen oder für Überraschungsmomente zu sorgen. Zugegeben, auf die aktuellen Überraschungsmomente hätten wir sicher alle verzichten können. Auf das FORTE des Sommers folgt nun leider ein PIANO-PIANISSIMO im Spätherbst/Winter. Das bedeutet für uns, dass die Probenarbeit vorerst wieder eingestellt ist und das geplante Adventkonzert mit Punschausschank leider nicht stattfinden kann. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir im nächsten Focus wieder eine Terminvorschau für Sie haben und wir gemeinsam in ein neues musikalisches Jahr starten. Bis dahin wünschen wir Ihnen, dass kleine Dinge große Freude machen; dass auch in dunklen Winternächten immer ein kleines Licht leuchtet; dass man wenig erwartet und viel bekommt.

Genießen Sie die Augenblicke in dieser ruhigen und hoffentlich besinnlichen Zeit und freuen wir uns gemeinsam auf ein neues Jahr 2022!

Dynamiksymbole		Musik-Theorie
<i>Symbol</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Bedeutung</i>
ppp	piano-pianissimo	so leise wie möglich
pp	pianissimo	sehr leise
p	piano	leise
mp	mezzo piano	mittel leise
mf	mezzo forte	mittel laut
f	forte	laut
ff	fortissimo	sehr laut
fff	forte fortissimo	äußerst laut

Kulturverein Oberweiden

Wandertag am 26. Oktober 2021, ein absolutes Highlight, bei wunderschönem Herbstwetter durften wir zahlreiche Wanderer begrüßen. Die dem Verein auferlegten Regeln mit Kontrolle und Registrierung konnten dank der disziplinierten Besucher unserer Veranstaltung reibungslos und schnell bewältigt werden.

Zur großen Freude kamen viele Freunde in Gruppen, Familien mit Kindern, teilweise auch noch im Kinderwagen und einige Kids sogar mit dem Rad, und gemeinsam wurde die gut markierte Strecke dann in Angriff genommen. Bei der Labstelle gab es zweierlei Leberkäs-Semmeln, verschiedenste kalte und warme Getränke zur Auswahl und sehr leckere Biohof Hansi Äpfel zur freien Entnahme.

Gut gestärkt war dann auch die restliche Strecke zu schaffen und so wanderten sehr viele Gäste heuer, die erstmalige Route von **15 Kilometer**. Auch beim Mittagessen wärmte uns noch die Herbstsonne, aber nach der Verlosung der gespendeten Tombola Treffer, machte sich doch das kühle Wetter bemerkbar. Dazu noch mal Herzlichen Dank an die Spender der schönen Körbe, Gutscheine und Treffer für unsere Verlosung! und auch ein ganz herzliches Dankeschön Allen, die beim Wandertag dabei waren!



Vorschau:

31. Dezember 2021 Silvestermarsch, nur „mit den zum Zeitpunkt geltenden Regeln“ Die Bekanntgabe erfolgt zeitgerecht auf den Anschlagtafeln, in den Hofläden, der Marchfelder Bank und im Geschäft.

Nach altem Brauch beginnt die Winterwanderung um **15 Uhr** beim Kultur-Vereinshaus am Sportplatz Oberweiden und man trifft sich um ca. **15.30 Uhr** im Altdorf, wo mit leckeren Speckstangerln, wärmenden Glühwein und netten Plaudereien das alte Jahr seinen Ausklang findet.

Der Kulturverein wünscht Ihnen trotz der strengen Auflagen eine ruhige besinnliche Adventzeit!

Ein schönes Weihnachtsfest im Kreis der Familie und alles Gute für ein gesundes erfolgreiches Neues Jahr 2022 !



Obmann Bernd Albrecht
Stv.Sf. E-M. Kunczycki



Liebe Focus LeserInnen,

das Leben besteht aus versäumten Gelegenheiten, habe leider den letzten Abgabetermin für den Beitrag im Weidner Focus versäumt und daher war auch kein Bericht vorhanden. Ich hoffe, dass wir unsere wichtigsten Ereignisse weitergeben können.

Am 23. Juni durften wir unser ältestes Mitglied und Freund **Alfred Weber** besuchen und ihm zum **95. Geburtstag** gratulieren. Obmann Richard Prossenitsch und Finanzreferent Franz Kammerer überbrachten die Glückwünsche seitens des SB Zwerndorf.

Am 23 Juli erfolgte, nach **23-jährigem Wirken** von **Franz Kammerer als Finanzreferent**, die **Übergabe** des Amtes an **Josef Motsch**. Wir spendeten Franz Kammerer einen großen Applaus für die langjährige Treue und stets penible Kassaführung und danken Josef Motsch für die Übernahme des Kassiers.

Beim Seniorennachmittag am 3. August freuten wir uns, den Bez. Obmann Karl Demmer herzlichst begrüßen zu dürfen. Nach einer Gedenkminute für unsere Verstorbenen wurden **Adele Dippelreiter** und **Karl Ruderer** für

30 Jahre Mitgliedschaft, Lotte und Leo Weindl für 20 Jahre Mitgliedschaft Urkunden von Bez. Obmann Demmer überreicht.

Der SB Zwerndorf gratuliert recht herzlich und dankt beiden für die lange Treue und Karl Ruderer auch für sein langjähriges Wirken als Organisationsreferent.

Franz Kammerer wurde ebenfalls eine **Urkunde** für seine **23-jährige Tätigkeit** als Finanzreferent verliehen und auch zu seinem **80. Geburtstag** gratuliert! Herzlichen Dank an die scheidenden Funktionäre, auch an **Herbert Estl** für seine professionelle Arbeit als Kassaprüfer, bleibt auch weiterhin dem Seniorenbund treu!

Nachdem durch Corona einige Reisen nicht stattfinden haben können, bzw. auf spätere Termine verschoben wurden, freuten wir uns auf die **gemeinsame Fahrt** mit dem **Weikendorfer Seniorenbund** ins **Waldviertel**. Obmann Wolfgang Kwasnitschka und sein Team organisierten eine hervorragende **6 tägige Waldviertelwoche**. Vom **Bergwirt – Mohnhotel in Zwettel** aus, wo wir untergebracht waren, starteten wir jeden Tag zu einem besonderen Erlebnis und lernten das Waldviertel richtig kennen. Danke von den Zwerndorfern für diese schöne Fahrt.

Einen **E-Bike Kurs** organisierte, am 3. September, **Anneliese Windisch** mit dem **ÖAMTC** in **Weikendorf**. Dabei wurden der richtige Umgang und das Fahren mit den E-Bikes geschult, um die elektrische Unterstützung beim Fahrradfahren fest im Griff zu haben.

Eine unvergesslich schöne **Landesreise**, organisiert von Moser Reisen, fand von **10. – 16. September** nach **Irland – Die grüne Insel** statt, an der auch unser Landesobmann Herbert Nowohradsky mit seiner Gattin teilnahm. Die von **Susanne Walpitscheker** (Moser Reisen) perfekt **begleitete Reise** führte uns nach **Dublin** – weiter mit Bus nach **Clonmacnoise – Tralee - Ring of Kerry** (eine um die Halbinsel von Iveragh führende Panoramastraße) - Ausflug **Cliffs of Moher** - weiter über Ennis und Limerick nach Adare – Flug retour nach **Dublin** – **Stadtbesichtigung - Powerscourt - Glendalough - Whiskey Destillery** – Heimflug. Die 6 Tage vergingen wie im Flug, es sind aber sehr viele Eindrücke und Erinnerungen an Irland geblieben.



Der 2. Zwerndorfer Radtag fand am 18. September statt und führte uns von Zwerndorf über den Radweg nach Oberweiden – Salmhof – Marchegg - Heimatland – zur Radbrücke in die Slowakei. Auf der Brückenmitte kurze Pause und dann weiter nach Schloßhof ins GH. Prinz Eugen zum Mittagessen.

Bei der Rückfahrt nach Marchegg zeigte uns Obmann Scheuter das Heimatmuseum, nach dem Besuch vom Schloss Heurigen traten wir die Heimfahrt nach Zwerndorf an.

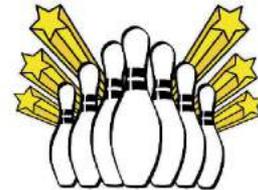


„Auf den Spuren des Bergdoktors“, eine wunderschöne Fahrt mit Eurotours hatten wir 17 Teilnehmer des SB Zwerndorf mit Reisefreunden aus Altruppersdorf von **22. – 26. September nach Söll in Tirol**. Vom Hotel Egger, am Fuße des Wilden Kaisers aus, starteten wir mit unserem Busfahrer Hans Demmer jeden Tag zu einem anderen Ziel. Wir besichtigten unter anderem eine Schaukäserei, den Filmschauplatz des Bergdoktors mit Traktorfahrt, die Krimmler Wasserfälle, Stadtbesichtigung von Kitzbühel, Fahrt durchs Zillertal und nahmen an einem Almadtrieb teil.

Die **Maltareise** mit Moserreisen starteten 8 Reisefreunde am **8. Oktober** am Flughafen Wien-Schwechat. In Malta waren wir direkt am Meer im schönen Hotel Qawra, St. Pauls Bay untergebracht. Reiseleiterin Susanne Walpitscheker begleitete uns bei allen Ausflügen. Wir besuchten die immergrüne Insel Gozo – die auch der Obst- und Gemüsegarten von Malta genannt wird. Die Insel Malta erkundeten wir Tageweise, wir besuchten die blaue Grotte, die alten Hauptstätte Mosta – San Anton – Rabat und Mdina, bestaunten die Glasbläser, Goldschmiede, Schnitzer, Töpfer und Klöpplerinnen im Kunsthandwerksdorf Ta Qali.

Wir waren von Malta und Gozo sehr begeistert, danke an Susanne und Moser Reisen.

An der **Bezirkskegelmeisterschaft** in Gänserndorf, am **20. Oktober**, nahm unsere Zwerndorfer Kegelmansschaft (MF Christiene Dielacher, Irene Kratochwil, Leopold Weindl, Johann Krenn und Sigi Straner) teil und belegte den 4. Platz in der Gruppenwertung.



Wir gratulieren recht herzlich und wünschen gut Holz für 2022!

Am 25. Oktober fand die **Neuwahl** des Seniorenbund **Teilbezirk Marchegg** statt, bisheriger **Obmann Leo Wagner** wurde **wieder** als **Obmann** bestätigt, als **Obmann Stellvertreterin** wurde **Cornelia Blümel** gewählt.

Unser traditionelles **Ganslessen** fand am **11.11.** im **Gh. zum Langen Weg** in Groißenbrunn statt. Wirtin Gabi Paulavova bemühte sich mit ihrem Team um uns einen Gaumenschmaus zu servieren, Herzlichen Dank!

Termine:

Termine werden noch bekanntgegeben, wie und ob sie stattfinden können.

Ich möchte mich bei den scheidenden Funktionären für die langjährige und treue Mitarbeit herzlichst bedanken!

Dem neuen und jungen Team bin ich dankbar, dass sie sich bereiterklären, den SB Zwerndorf weiter zu beleben. Neue Mitglieder werden gerne aufgenommen!

Ich habe dem jungen Team versprochen, dass ich noch nicht flüchte - erkenne aber doch, dass die Spannkraft bei mir nachlässt.

Wir wollen gemeinsam, mit guter Zusammenarbeit und der Unterstützung der Gemeinde, unseren interessanten Verein mit Freude am Leben erhalten.

In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern, Mitgliedern und Gemeindebürgern, dem Bürgermeister mit seinen Gemeindevertretern und den Bediensteten

Frohe Weihnachten und ein Prosit 2022

wünschen das SB Team Zwerndorf und Obmann Richard Prossenitsch



Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Weiden an der March, Hauptstraße 25, 2295 Oberweiden, Tel.: 02284/2204

Email: gemeinde@weiden-march.at, Website: www.weiden-march.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Markus Lang

Redaktion, Anzeigen, Layout:

AL Irene Dobesch, Sebastian Hansi, Christian Hodits

Weidner Focus - Gemeinde Weiden an der March

Baumgarten - Oberweiden - Zwerndorf

Jahrgang 2021, Ausgabe 04/2021, Oberweiden

Redaktionsschluss für die Ausgabe 01/2022: 28. FEB. 2022

Sie wollen Anzeigen im Weidner Focus schalten? Alle Infos dazu erhalten Sie bei uns am Gemeindeamt. Der Weidner Focus erscheint viermal im Jahr.

Ende März/Ende Juni/ Ende September/ Ende Dezember

Redaktionsschluss jeweils am 1. des Erscheinungsmonats.

Alle Weidner und Weidnerinnen, die derzeit nicht in unserem Gemeindegebiet wohnen, die aber trotzdem über die aktuellen Ereignisse in unserer Gemeinde erfahren wollen, können gerne den "Weidner Focus" gegen Entgelt per Post erhalten. Bitte um Info an das Gemeindeamt Weiden unter gemeinde@weiden-march.at

Alle Rechte beim Herausgeber.

**Die Beiträge werden inhaltlich unverändert übernommen,
somit ist jeder Autor für seinen Beitrag eigenverantwortlich.**

Anmerkung der Redaktion. Wir weisen darauf hin, dass im Weidner Focus künftig keine automatischen Gratulationen mehr gedruckt werden. Möchten Sie ein Jubiläum bekannt geben oder einen lieben Menschen zu einem Ereignis gratulieren, dann senden Sie bitte eine Email an: redaktion@weidnerfocus.at